

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Band: 115 (2008)

Heft: 1

Rubrik: Firmennachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

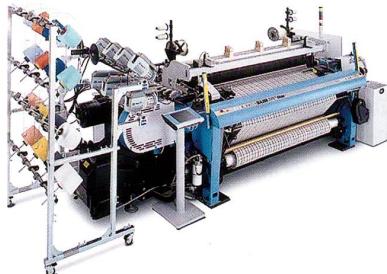
Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

WR Weberei Russikon AG investiert: 5 Mio. Franken – 10 neue Arbeitsplätze

Die WR Weberei Russikon AG im Zürcher Oberland gehört zur international tätigen Getzner Textil Gruppe*. Die Schweizer Weberei in Russikon/ZH produziert exklusive Feingewebe für höchste Ansprüche. Neben feinfädigen Hemden- und Damenmodestoffen (roh und buntgewoben) sind auch edle Plissés und exklusive Damaste im Angebot.

Im nächsten Jahr wird kräftig in den Maschinenpark und die Infrastruktur investiert. Vor kurzem hat Sulzer Textil die Bestellung für 32 modernste Greifer-Webmaschinen vom Typ G6500 aus Russikon erhalten, wie der Betriebs-



Die neuen G6500-Greiferwebmaschinen

leiter Josef Lanter berichtet. Die Montage erfolgt bereits im Januar/Februar 2008. Die Installation von Klima- und Staubentsorgungsanlagen sowie neuen Maschinen zur Gewebekontrolle erfolgt parallel. Das gesamte Investitionsvolumen beträgt rund 5 Mio. Franken. Zusätzlich finden im nächsten Jahr 10 neue Mitarbeitende einen Arbeitsplatz in der Weberei Russikon.

Neben der Steigerung der Produktion um 40% war der Zuwachs an Flexibilität und das nochmals höhere Qualitätsniveau ausschlaggebend für den Investitionsentscheid, wie Joe Lampert (Verwaltungsratspräsident) mitteilt.

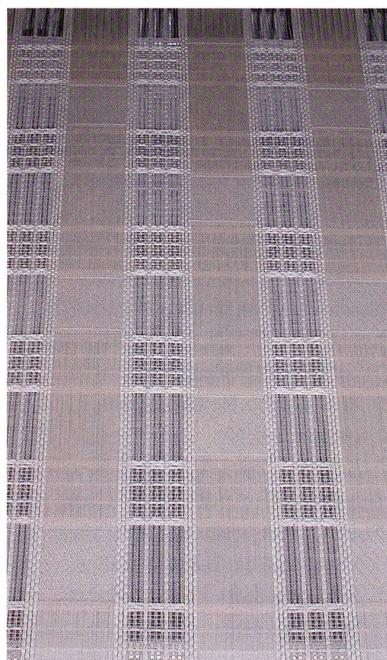


WR WEBEREI RUSSIKON AG

Madetswilerstr. 29, Postfach, CH-8332 Russikon
Tel. 044 956 61 61, Fax 044 956 61 60
Verkauf: reni.tschumper@webru.ch
Betrieb: josef.lanter@webru.ch

- Fantasiegewebe
- Buntgewebe
- Plisseegewebe
- Drehergewebe
- Sari
- Mischgewebe
- Rohgewebe
- Voilegewebe

Die Rüst- und Artikelwechselzeiten sind bei den neuen Webmaschinen wesentlich reduziert. Im heutigen Umfeld sind neben höchster Qualität



Attraktive Gewebe aus Russikon

vor allem kurze Lieferzeiten (Time-to-Market) für die Kunden entscheidend. Damit kann der Konkurrenz aus Fernost auch in Zukunft die

Stirn geboten werden.

Die WR Weberei Russikon AG behauptet sich erfolgreich in einem hart umkämpften Markt. Der Investitionsentscheid ist aber auch ein Bekenntnis zum Produktionsstandort Russikon, der für hochwertige, anspruchsvolle und innovative Gewebe mit einem hohen Kundennutzen steht.

*Getzner Textil AG in Bludenz/A zählt zu den weltweit führenden Anbietern von Modestoffen für Hemden und Blusen. International renommierte Designer und Konfektionäre wie Armani, Hugo Boss, Calvin Klein, Otto Kern oder Seidensticker haben sich Getzner als Partner gewählt. (www.getzner.at)

HUBER+SUHNER verkauft Geschäftseinheit BERKOL an Rieter

Mit Wirkung zum 1. Januar 2008 veräussert HUBER+SUHNER die auf Zulieferung von Komponenten für Textilmaschinen spezialisierte Geschäftseinheit BERKOL an den Winterthurer Rieter-Konzern. Die Vertragsunterzeichnung fand am 12. November 2007 statt; über den Kaufpreis vereinbarten die Vertragspartner Stillschweigen. Der Verkauf der nicht zum Kerngeschäft zählenden Geschäftseinheit BERKOL erfolgt gemäss der Strategie von HUBER+SUHNER, sich auf die elektrische und optische Verbindungstechnik zu fokussieren.

Die HUBER+SUHNER Geschäftseinheit BERKOL entwickelt und produziert qualitativ hochwertige Oberwalzenbezüge und Riemen für Spinnereimaschinen sowie Maschinen und Geräte für Wartung und Unterhalt der Oberwalzenbezüge. Die in Pfäffikon (ZH) ansässige Geschäftseinheit erzielt mit 23 Mitarbeitenden einen Umsatz von rund 11 Mio. CHF.

Rieter übernimmt das gesamte BERKOL-Geschäft mit sämtlichen Mitarbeitenden und allen Markenrechten per 1. Januar 2008. BERKOL wird in die ebenfalls in Pfäffikon angesiedelte Rieter-Gesellschaft Bräcker AG integriert werden. Bräcker fertigt in Pfäffikon mit rund 75 Mitarbeitenden Ringläufer und Spinnringe für Ringspinnmaschinen an und bedient weltweit das gleiche Marktsegment wie BERKOL.

HUBER+SUHNER

ist ein führender internationaler Hersteller und Anbieter von Komponenten und Systemen für die elektrische und optische Verbindungstechnik. Die Industriegruppe mit Hauptsitz in der Schweiz wurde im Jahre 1969 gegründet und beschäftigt weltweit 3'200 Mitarbeitende.

Argo Workwear Stoffe für Gastronomie und Hotellerie

Andreas Knorr, !Wir: Kommunikation, Hamburg, D

Argo Workwear führt ein neues Programm hoch spezialisierter Funktionsgewebe mit Zusatznutzen für den Gastronomie- und Hotelleriebereich ein, die unter Vorgabe strikter europäischer Qualitätsnormen in Indonesien produziert werden. Diese Stoffe wurden speziell entworfen, um den spezifischen Qualitätsanforderungen für Arbeitsbekleidung in Gastronomie und Hotellerie zu entsprechen.

Um diesen Anforderungen zu genügen, erfordert es eine genaue Kenntnis über Leistungsvermögen, Bedarf und Einsatzbereich der Bekleidung. Argo hat eine ganze Reihe von neuen Geweben getestet und entwickelt, die speziell für Empfangs- und Rezeptionspersonal, Küchenbedienstete, inklusive Chefwear, und anderes Gastro- und Hotelpersonal entworfen wurden (Abb. 1).



Abb. 1: Arbeitskleidung für Servierpersonal
Hemdenstoffe

Für Männer und Frauen, Argos 65/35 Polyester/Cotton mit Flächenmassen von 130/145/150 und 180 g/m² für Bekleidung im eleganten und sportlichen Design von Empfangs- und Catering Personal (Abb. 2). Eine Kollektion von Buntgeweben gewährt Styling und Farbvariationen für fast alle Bedürfnisse von unterschiedlichen Corporate Designs. Ebenso neu ist Argo Stretch mit Dow XLA, ein 130 g/m² Gewebe, das sanften Stretch und Wiederholung gewährleistet, mit inhärenter Widerstandsfähigkeit gegen hohe Temperaturen und

aggressive Chemikalien bei der industriellen Reinigung.

Chefwear

Argos Küchen und Chefwear Stoffe umfassen Buntgewebe aus 65/35 Polyester/Cotton mit Streifen- oder Karomuster, Cotton-Rich 50/50 Cotton/Polyester Gewebe für zusätzlichen Komfort in Argo CR 195/245 und 315 g/m² und klassische 65/35 Polyester/Cotton Gewebe mit 2/1 und 3/1 Körperbindungen und Flächenmassen von 210/245/300 g/m².



Abb. 2: Corporate Lady

Empfang/Rezeption

Neben der flach- und buntgewebten Hemdenstoff-Kollektion offeriert Argo elegante und sportliche Stoffe für moderne und aktuelle Corporate Bekleidung für Restaurants, Hotels und andere Gastronomie Business Bereiche (Abb. 2, 3). Diese Stoffe gewähren Elastizität mit Dow XLAs einzigartigem Stretch und Leistungsvermögen plus Polyester/Cotton und Cotton-Rich Körper- und Leinwandgewebe

Oberflächeneffekte in Flächenmassen von 190 bis 300 g/m².

Für das Nonplusultra bei Hygienebekleidung

Argo Bioactive Polycotton nutzt die Trevira® Silber Technologie, die in die Textilien eingewoben wird, um einen permanenten bioaktiven Schutz zu gewährleisten. Argo bioactive Gewebe sind strapazierfähig, pillarm, schnelltrocknend und angenehm zur Haut. Zwei Flächenmassen sind verfügbar, 195 und 245 g/m², aus 50% Trevira und 50% Baumwolle. Alle Argo Gewebe sind nach europäischen Reinigungsstandards getestet worden, gewaschen bei Temperaturen bis 95° C und Tunnel getrocknet.



Abb. 3: Hospitality Man

Die Argo Manunggal Textile Fabrikationsbetriebe sind mit modernsten Maschinen ausgestattet und verfügen über hoch qualifiziertes und motiviertes Personal. Argos Mitarbeiter arbeiten in modernen Fabriken unter einem hohen Standard an ethischen Arbeitsgrundsätzen, unter ausgezeichneter Unternehmensleitung und mit vorzüglichen Geschäftsbeziehungen zu Kunden und Geschäftspartnern auf der ganzen Welt.

ArgoTM Workwear

ist ein Tochterunternehmen der Argo Manunggal Group, eines der grössten Fabrikationsunternehmen in Indonesien mit über 30'000 Mitarbeitern und einem Gesamtumsatz von 620 Mio. US\$. Die Textile Division ist das Herzstück der Gruppe mit 19'000 Mitarbeitern, die jährlich rd. 100 Mio. Stoffmeter produzieren. Die anderen Unternehmenspartner sind die Stahl- und Reifenindustrie, Geflügelwirtschaft, Immobilien und Sonstige Produkte. (www.amt.co.id)

Schoeller vereint Natur und Technologie

ORGANIC TECH Gewebe erhalten Nominierung beim Design Preis Schweiz 2007

Der Design Preis Schweiz beobachtet und prägt den Markt, zeichnet herausragende Leistungen aus und versteht sich als Aufmunterung zu mutigen Ideen, die der Zukunft des Designs den Weg ebnen. Bei dieser alle zwei Jahre stattfindenden Auszeichnung für herausragendes Design aus der Schweiz haben von 300 Projekteingaben in fünf Kategorien 38 Arbeiten die Nominierung geschafft. Eine spannende Gewebekollektion des Design-Teams der Schoeller Textil AG gehört auch dazu. Mit ORGANIC TECH – den technologisierten Naturgeweben, die sich unterschiedlichsten Bedürfnissen anpassen – ist es gelungen, Ursprünglichkeit mit Modernität zu verbinden.



TECHNO-WOOL

So verschmelzen zum Beispiel milchig transparente Membranen mit geflammteten Fasern, weiche Lambswool mit beschichtetem Vlies oder Wollfilz mit Elasthan. Seit Jahrtausenden eingesetzte Materialien wie Wolle, Baumwolle oder Leinen – von einfacher Schönheit und mit wertvollen natürlichen Eigenschaften – wurden mit innovativen Ausrüstungstechnologien weiter veredelt. Dadurch erhalten sie spezifische Zusatzfunktionen, aber auch eine neue ästhetische Aussage.

Schoeller ist dabei mit anderen Nominierungen für Hannes Wettstein, Coma Amsterdam/New York für Vitra oder Martin Woodthi in guter Gesellschaft. Auch in der Vergangenheit wurden Entwicklungen von Schoeller regelmäßig ausgezeichnet.

Benninger AG übernimmt Küsters Textile GmbH

Benninger AG übernimmt rückwirkend per 1. Januar 2007 den deutschen Anbieter von Nass-Veredlungsanlagen in der Textilindustrie Küsters Textile GmbH mit Sitz in Zittau und Tochtergesellschaften in China. Küsters wird in den Fertigungverbund der Benninger Gruppe integriert. Am bisherigen Fertigungsstandort Zittau werden weiterhin Textilmaschinen produziert.

Die Benninger Gruppe wird damit Marktführerin in der Produktion von Nass-Veredlungsanlagen und ist auf dem Weltmarkt exzellent positioniert, die zukünftigen Herausforderungen in der Maschinenindustrie anzunehmen.

Die Kunden von Küsters und Benninger können sich damit auf einen starken Partner verlassen, der auch in Zukunft alles daran setzen wird, innovative Maschinensysteme und Prozesse mit höchster Qualität und Zuverlässigkeit sowie exzellentem Kundenservice zu liefern. Mit dieser Akquisition setzt Benninger ihre internationale Expansionsstrategie erfolgreich um.

Daniel Hirschi, CEO der Benninger AG, sieht entscheidende Vorteile mit dieser Akquisition: «Die mit dieser Akquisition erreichte hervorragende Marktposition wird uns erlauben, die Effizienzsteigerung für unsere Kunden zu erhöhen.» Und weiter: «Die zu erzielenden Synergien werden uns erlauben, im Wettbewerb gegen die weltweite Konkurrenz erfolgreich zu bestehen.»

Küsters gehört zu den weltweit führenden Anbietern von Nass-Veredlungsanlagen in der Textilindustrie. Die Firma wurde 1949 gegründet. Küsters hat eine besonders starke Position im Bereich Färben. Mit rund 180 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erwirtschaftete Küsters im Jahr 2006 einen Umsatz von rund 22 Mio. EURO (rund 35 Mio. CHF).

Stärkung der KARL MAYER-Sparte Kettvorbereitung

KARL MAYER kauft den Produktbereich Sucker-Müller von der Moenus Textilmaschinen GmbH

Mit Wirkung zum 1. November 2007 hat die KARL MAYER-Gruppe den Geschäftsbereich Sucker-Müller der insolventen Moenus Textilmaschinenfabrik GmbH in Mönchengladbach erworben. Die Fabrik «Gebrüder Sucker» wurde 1881 in Grünberg gegründet und 1983 mit dem Unternehmen Franz Müller zu «Sucker+Müller» vereinigt. Mit dem Zusammenschluss der Textilmaschinenfabrik «Hacobba» entstand daraus «Sucker-Müller-Hacobba». Sucker etablierte sich als führender Anbieter im Markt für Webereivorbereitung und galt als bestimmender Wettbewerber für KARL MAYER.

Der getätigte Kauf umfasst die Marken- und Patentrechte und macht es dem Traditionunternehmen KARL MAYER möglich, seine Sparte Kettvorbereitung um die international anerkannte Marke «Sucker» zu erweitern. Die Akquisition stellt einen wichtigen Schritt zur Weiterentwicklung des Wachstumsbereichs von KARL MAYER rund um die Kettvorbereitungsanlagen aus Obersthausen (Deutschland), Rotal (Italien) und Wujin (China) dar.

Das weltweite Service- und Ersatzteilgeschäft von Sucker wird mit 25 Mitarbeitern am Standort Mönchengladbach fortgeführt und unter der Sucker Textilmaschinen GmbH firmieren. Dieses Unternehmen soll als fester Bestandteil in die KARL MAYER-Gruppe integriert werden und soll sich mittelfristig als eigenständige, für KARL MAYER neue und vollständig von Mönchengladbach aus zu betreuende Produktgruppe etablieren.

E-Mail-Adresse

Inserate

keller@its-mediaservice.com

MITLOEDI TEXTIL- DRUCK AG wieder in Glarner Besitz

Die Textildruckerei Mitloedi AG ist seit dem 1. November 2007 wieder in Glarner Besitz: Die Geschäftsleitung sowie ein lokaler Investor haben die Firma gekauft. Die Verkäuferin, Gessner AG in Wädenswil, fokussiert sich auf ihre marktspezifischen Ausrichtungen. Die Arbeitsplätze im Glarnerland und die internationale Ausrichtung der Textildruckerei bleiben unverändert erhalten.

Zwei Führungskräfte der Textildruckerei Mitloedi AG, Hans Blesi und Urs Spuler, sowie der lokal verankerte Investor Fritz Trümpf haben per 1. November die Aktien der Textildruckerei von der bisherigen Besitzerin, der Gessner AG in Wädenswil, übernommen. Fritz Trümpf kauft zudem auch die Betriebsliegenschaften der Seidendruckerei Mitlödi AG.

Die beiden Führungskräfte sind langjährige Mitarbeiter der Textildruckerei: Hans Blesi kennt als Betriebsleiter die Produktionsbelange sowie die technischen Herausforderungen bestens, Urs Spuler repräsentiert als Marketing- und Verkaufsleiter die Firma seit vielen Jahren im Markt. Beide garantieren dem weltweit tätigen Industrieunternehmen weiterhin Kreativität und Kontinuität. Zusammen mit Fritz Trümpf, einem initiativen, lokal verankerten Unternehmer, sichern sie der traditionsreichen Textildruckerei die Basis für eine erfolgreiche Zukunft am Standort Schweiz.

Die GESSNER AG hatte anfangs der 1990er-Jahre die Textildruckerei erworben, um nach einem Generationenwechsel innerhalb der ehemaligen Besitzerfamilie Arbeitsplätze und Weiterexistenz zu sichern. Gemeinsame Produktionsentwicklung und Marktauftritte sind zu einem festen Bestandteil der Unternehmensphilosophie und der Strategie beider Produktionsbetriebe geworden. Sie haben sich in den vergangenen Jahren so gefestigt, dass eine finanzielle Verflechtung nicht länger notwendig ist. Nach Erreichen dieser wichtigen Unternehmensziele fokussiert sich Gessner wieder auf ihre eigenen betrieblichen und marktspezifischen Ausrichtungen, während die Zusammenarbeit beider

Firmen hinsichtlich Produktentwicklung und Marktbearbeitung auch in Zukunft gewahrt bleibt.

In Europa ist die Textildruckerei Mitloedi eine der bedeutendsten Textildruckereien, die mit ihrem Know-how höchste Ansprüche zu erfüllen vermag. Käufer und Verkäuferin haben eine solide Grundlage für den Erhalt von Arbeitsplätzen wie auch für die Wahrung von bedeutungsvollem technischem und marktbezogenem Wissen für sich und die schweizerische Textilindustrie geschaffen.

Création Bau- mann gewinnt mit Gecko den Swiss Textile Design Award!

Nach dem red dot design award 2007 und dem AIT Innovationspreis Textil und Objekt wurde Gecko (siehe Seite 16 in dieser Ausgabe), das neuste Produkt des Langenthaler Textilunternehmens Crédation Baumann, auch in seiner Heimat ausgezeichnet: Anlässlich der Verleihung des Design Preises Schweiz 2007 im Konzertsaal Solothurn erhielt das einzigartige selbsthaftende Textil den Swiss Textile Design Award by Swiss Textile Federation. Mit Freude und Stolz nahm Philippe Baumann, Geschäftsführer von Crédation Baumann in vierter Generation, diese Ehrung entgegen und sieht die Position als innovatives Unternehmen der Inneneinrichtungsbranche erneut bestätigt.

Edition Textil Walter Holthaus – Maschen Lexikon

11., vollständig überarbeitete und erweiterte Auflage, gebunden, 345 Seiten, mit zahlreichen Tabellen, Grafiken und Abbildungen, 98.- Euro, ISBN 13: 978-3-87150-980-3 / ISSN:

1435-036X, Verlagsgruppe Deutscher Fachverlag, Buchverlag, Mainzer Landstrasse 251, 60326 Frankfurt am Main.

Das vorliegende Maschen-Lexikon, erneut erweitert um zahlreiche zusätzliche Stichworte, ist eine Fundgrube des präzisen Wissens zum Thema Maschenwaren. Rund 1'500 Fachbegriffe vermitteln mit entsprechenden Querverweisen in einer, auch dem interessierten Laien verständlichen Sprache profundes Wissen über Strickgarne, Maschenstoffe, Maschenveredlung, Nahtformen und Fertigprodukte. Relevante Normen, Textilkennzeichnung und Pflegehinweise sind ebenso berücksichtigt wie die Bindungsarten von Strick- und Wirkwaren, die Vorgänge der Maschenbildung sowie Erklärungen von Produkteigenschaften. Darüber hinaus wird zu allen Schlagworten auch die englische Übersetzung geliefert.

Basis- und Spezialwissen verbinden sich zu einem handlich-praktischen, reich bebilderten Nachschlagewerk, das erstmals 1958 als «Maschen-ABC» erschienen ist. Zielgruppe des Lexikons sind Personen, die im Textilhandel (Einkauf und Verkauf) arbeiten, Maschenerzeugnisse weltweit einkaufen oder fertigen lassen, in der Ausbildung mit Maschenwaren zu tun haben oder in der Korrespondenz sicher mit Fachbegriffen argumentieren müssen.

Walter Holthaus, Diplom-Ökonom, Jahrgang 1954, arbeitet seit 1979 nach Abschluss des wirtschaftswissenschaftlichen Studiums zunächst als Referent, später als Geschäftsführer im Gesamtverband der deutschen Maschenindustrie (Gesamtmasche), Stuttgart. Zu seinen Spezialgebieten zählen u. a. Fragestellungen rund um die Herstellung bzw. Verarbeitung von Maschenstoffen sowie die Herstellung von Maschenfertigkleidung und technischen Textilien. In seiner Funktion als Geschäftsführer des Technischen Ausschusses des Verbandes steht Holthaus in enger Beziehung zur Textil- und Bekleidungsforschung. Mit besonderem Interesse widmet er sich Themen der Ökologie, insbesondere der Humanökologie.

Leserzielgruppe:

Textilingenieure, Textildesigner und Studenten dieser Bereiche, Stoffhändler und Warenprüfer, Spezialinstitute für Naturfasern

Verlagsgruppe Deutscher Buchverlag
Mainzer Landstrasse 251
D-60326 Frankfurt am Main

Reihen-Benetzungsmessung von Natur- und Chemiefasern

Vollautomatisch für bis zu 50 Proben

Die KRÜSS GmbH und die Firma DIA-STRON Ltd. haben gemeinsam eine Anordnung für



Vollautomatische Reihen-Benetzungsmessung von Einzelfasern

Reihenmessungen der Benetzbarkeit von Einzelfasern mit vollautomatischem Probenwechsel entwickelt. Bis zu 50 Fasern finden in der Probenkassette Platz. Der Roboter greift sich die Proben nacheinander heraus und setzt sie in den Aufnehmer des Tensiometers K100SF ein, der die Kontaktwinkel softwaregesteuert ermittelt. Die Messwerte der einzelnen Fasern können mit deren ebenfalls automatisch bestimmmbaren Durchmessern korreliert werden:



Roboter

- vollautomatische Reihen-Benetzungsmessung von Einzelfasern
- Tensiometer mit hochempfindlichem Kraftsensor

- Probenwechselroboter für bis zu 50 Fasern
- komfortable Auswertung und Datenverwaltung
- automatische Bestimmung der benetzten Länge jeder Einzelfaser

Informationen:

KRÜSS GmbH

Wissenschaftliche Laborgeräte
Borsteler Chaussee 85-99a
D-22453 Hamburg

Tel.: +49 - 40 - 51 44 01 - 0
Fax: +49 - 40 - 51 44 01 - 98
E-Mail: info@kruss.de
Internet: <http://www.kruss.de>

Redaktionsschluss

Heft 2 / 2008:

12. Februar 2008

Eidgenössische Höhere Fachprüfung (HFP) zum Textilmeister / zur Textilmeisterin

Der Textilverband Schweiz führt dieses Jahr wieder eine Höhere Fachprüfung für Textilmeisterinnen und Textilmeister nach modularem System mit Abschlussprüfung durch.

Grundlage

Für die Prüfung 2008 gilt die Prüfungsordnung über die Erteilung des Diploms als Textilmeisterin / Textilmeister.

Prüfungsdaten

Beginn Diplomarbeit	13. Juni 2008
Abgabe Diplomarbeit	5. September 2008
Abschlussprüfung	22. – 26. September 2008

Anmeldung

Anmeldeformulare sowie die Prüfungsordnung und Wegleitung können bei der Geschäftsstelle HFP bezogen werden unter Telefon 071 274 90 90 / E-Mail bildung@tvs.ch / www.swisstextiles > Dienstleistungen > Bildung und Nachwuchsförderung > Weiterbildung/Kurse

Anmeldeschluss 14. März 2008 (Poststempel)

Anmeldungen mit offiziellem Formular sind zu senden an

TVS TEXTILVERBAND SCHWEIZ, Geschäftsstelle HFP, Waldmannstrasse 6, 9014 St. Gallen

Die Kandidaten werden bis am 28. März 2008 schriftlich informiert. Die Anmeldung wird mit dem Zulassungsentscheid definitiv. Damit wird auch die Prüfungsgebühr von CHF 1'500.- fällig.

swiss TEXTILES **DON'T LIMIT YOUR IMAGINATION - GET IT PRODUCED.**